

Quelle: <https://www.arbeitssicherheit.de//document/cd47a3d0-f780-35c5-9c1d-63f6a14ddacd>

Bibliografie	
Titel	Technische Regeln für Gefahrstoffe Vermeidung von Zündgefahren infolge elektrostatischer Aufladungen (TRGS 727)
Amtliche Abkürzung	TRGS 727
Normtyp	Technische Regel
Normgeber	Bund
Gliederungs-Nr.	Keine FN

Anhang H TRGS 727 - Typische Widerstände von Fußböden und Fußbodenbelägen

Die Prüfung des Ableitwiderstandes soll am verlegten Bodenbelag vorgenommen werden, auch wenn für den unverlegten Belag Prüfzeugnisse vorliegen.

Beläge für den Wohnbereich unterschreiten meist nicht den geforderten Grenzwert, auch wenn sie als "antistatisch" oder "elektrostatisch nicht aufladbar" bezeichnet werden.

Hinweis:

Isolierende Dichtungsfolien zwischen Betondecke und Estrich vermindern beispielsweise die Ableitung des Belages bei zusammenhängenden Flächen über 10 m² nicht mehr.

Tabelle 19: Widerstände verschiedener Fußböden oder Fußbodenbeläge in Abhängigkeit des Materials

	Material	Ableitwiderstand (O)
1	Stahl	
1.1	Stahl, verzinkt	<< 10 ⁸
1.2	Stahl, nicht rostend	<< 10 ⁸
1.3	Stahl, pulverbeschichtet oder lackiert	10 ¹¹ -10 ¹³
2	Aluminium, blank	<< 10 ⁸
3	Beton	
3.1	Beton, ohne Kunststoffzusatz	10 ⁴ -10 ⁸
3.2	Beton, mit z. B. abriebverminderndem Kunststoffzusatz	10 ⁹ -10 ¹³
3.3	Beton, mit üblicher Betonfarbe gestrichen	10 ¹² -10 ¹⁴

	Material	Ableitwiderstand (Ω)
3.4	Beton, mit ableitfähiger Epoxidharzbeschichtung	10^5-10^8
3.5	Polymerbeton (Sand und Polyester)	10^{14}
4	Fliesen	
4.1	säurefeste Fliesen	10^8-10^{10}
4.2	säurefeste Fliesen, mindestens einmal wöchentlich mit Wasser ohne (Wachs-)Zusätze gereinigt	10^4-10^8
5	PVC	
5.1	PVC-Belag mit leitfähigem Kleber verlegt	$10^{10}-10^{14}$
5.2	PVC-Belag mit isolierendem Kleber verlegt	10^{14}
6	Asphalt	$10^{12}-10^{15}$

Quelle: nach Mitteilungen aus der Industrie und der Physikalisch-Technischen Bundesanstalt